

UNTERNEHMEN BENÖTIGEN KEINE NEUEN QUALITÄTSMANAGER SONDERN NEUE ORGANISATIONSSTRUKTUREN DES QUALITÄTSWESENS

Hans Weber, der Personalexperte für das Qualitätswesen, erläutert wie man die Suche nach den richtigen Qualitätsmanagern gestaltet und die Qualitätsabteilungen optimal organisiert.

Immer mehr Unternehmen werden auf der Suche nach Qualitätsmanagern nicht fündig. Woran liegt dies?

„Zum einen gewinnt das Thema „Qualitätsmanagement“ in immer mehr Branchen an Bedeutung. Die Unternehmen haben erkannt, dass sie über ein professionelles Qualitätsmanagement ihre Wettbewerbsfähigkeit steigern und die Kosten reduzieren können. Dies führt zwangsläufig zu einem höheren Bedarf an qualifizierten Qualitätsmanagern. Zum anderen, und dies ist sicherlich der Hauptgrund, wird vor allem nicht der für das Unternehmen richtige Qualitätsmanager gesucht.“

Was verstehen Sie unter „nicht richtigen“ Qualitätsmanagern?

„Die meisten Unternehmen suchen einen Qualitätsmanager, der sowohl die operative Qualitätssicherung abdecken kann, als auch das strategische Qualitätsmanagement. Erwartet wird ein Mitarbeiter der über perfekte technische Kenntnisse verfügt und Messtechnik, Reklamationsbearbeitung, Bemusterungen etc. perfekt beherrscht. Auf der anderen Seite wird auch erwartet, dass der Qualitätsmanager alle Prozesse im gesamten Unternehmen analysiert und optimiert. Alle erforderlichen Normen und Regelwerke kennt und im Unternehmen einführt und kontinuierlich aufrecht erhält. Es handelt sich hierbei um zwei völlig verschiedene Aufgaben. Die Frage welcher der richtige Qualitätsmanager für sie ist, stellen sich viele Unternehmen überhaupt nicht.“

Die Aufgaben sind also sehr unterschiedlich. Gibt es überhaupt Qualitätsmanager, die beide Bereiche abdecken können?

„Die eierlegende Wollmilchsau“, die sowohl die operative Qualitätssicherung also auch das strategische Qualitätsmanagement beherrscht ist sehr selten und es gibt auch sehr wenige Qualitätsmanager die beide Bereiche abdecken möchten.“

Welche Auswirkungen hat dies in den Unternehmen?

„Die Folgen sind fatal: Die Qualitätsmanager konzentrieren sich fast immer auf die Aufgaben, die einerseits dringend sind und die ihnen andererseits vom Naturell her am meisten liegen. Dies führt logischerweise dazu, dass ein Bereich, entweder Qualitätssicherung oder Qualitätsmanagement, sträflich vernachlässigt wird und auf der Strecke bleibt.“

Es liegt also nicht an der fehlenden Qualifikation der Qualitätsmanager, sondern überwiegend an der Struktur der Organisation! Ist dies richtig?

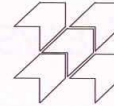
„Das ist absolut richtig. Es gibt ausreichend qualifizierte Qualitätsmanager, die sehr gerne die operative Qualitätssicherung machen, allerdings nicht das strategische Qualitätsmanagement und es gibt auf der anderen Seite viele Qualitätsmanager, die es perfekt beherrschen Prozesse zu analysieren, zu optimieren, zu dokumentieren und den kontinuierlichen Verbesserungsprozess darstellen können aber nicht die operative Qualitätssicherung machen wollen. Operative Qualitätssicherung und strategisches Qualitätsmanagement sind eben zwei völlig verschiedene Aufgaben, für die zwei völlig verschiedene Menschentypen erforderlich sind.“



Hans Weber
Geschäftsführer

Was raten Sie Unternehmen?

„Unternehmen sollten kein Anforderungsprofil definieren, das es am Markt nicht gibt. Man soll auch nicht die vorhandenen Qualitätsmanager nach diesen Kriterien beurteilen, sondern man sollte sich Gedanken über die Organisationsstruktur des Qualitätswesens machen. Unternehmen brauchen oftmals nicht andere oder mehr Qualitätsmanager, sondern eine veränderte Organisationsstruktur innerhalb der Qualitätsabteilung. Häufig lösen sich dadurch die Personalprobleme in Luft auf. Da es allerdings kein Patentrezept gibt, haben wir das spezielle Konzept **WEBER QUALITY ORGANISATION** entwickelt. Mit diesem einzigartigen Konzept unterstützen wir Unternehmen bei der Suche nach den richtigen Mitarbeitern und der Optimierung des Qualitätswesens.“



WEBER QUALITY ORGANISATION

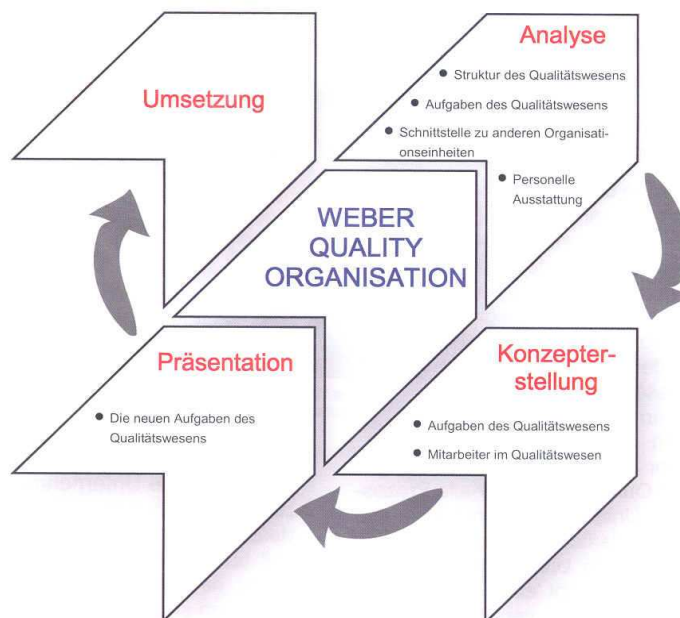
DAS EINZIGARTIGE SYSTEM FÜR EIN ZUKUNFTSORIENTIERTES QUALITÄTSWESEN

DIE HERAUSFORDERUNG:

Viele Unternehmen sind mit ihrer bestehenden Qualitätsorganisation sehr unzufrieden. Es wird oftmals entweder die operative Qualitätssicherung oder das strategische Qualitätsmanagement vernachlässigt. Doch wie sooft, neigen Menschen und Organisationen dazu, Probleme zu personalisieren. Häufig tauschen Unternehmen Mitarbeiter aus, obwohl dies nicht nötig ist und merken dann, dass trotzdem keine Verbesserung eintritt. Das Problem liegt nämlich oftmals nicht an den Personen, sondern an der Organisation. Aber wie kann die Organisation optimiert werden?

DIE LÖSUNG:

Mit dem WEBER QUALITY ORGANISATION-Konzept haben wir ein System entwickelt, dass die bestehende Organisation des Qualitätswesens analysiert und optimiert. Nach dem Motto: „Die richtigen Menschen mit der richtigen Aufgabe zusammen zu bringen“.



DAS ZIEL:

Ziel ist es eine Qualitätsorganisation zu etablieren, die der Zukunft gerecht wird und die mit hochmotivierten und qualifizierten Mitarbeitern ausgestattet ist. Mit unserem einzigartigen System WEBER QUALITY ORGANISATION wird dieses Ziel erreicht. Unsere Spezialisierung ermöglicht einen schnellen Erfolg. In einem für Sie unverbindlichen Gespräch erläutern wir Ihnen dieses Konzept.

IMPRESSUM

Weber Consulting GmbH • Managementberatung
Ansprechpartner: Hans Weber
Lackerbauerstraße 23 • 81241 München
Telefon +49 (0)89-66 62 86-0 • Telefax +49 (0)89-66 62 86-25
www.weberconsulting.de • office@weberconsulting.de